

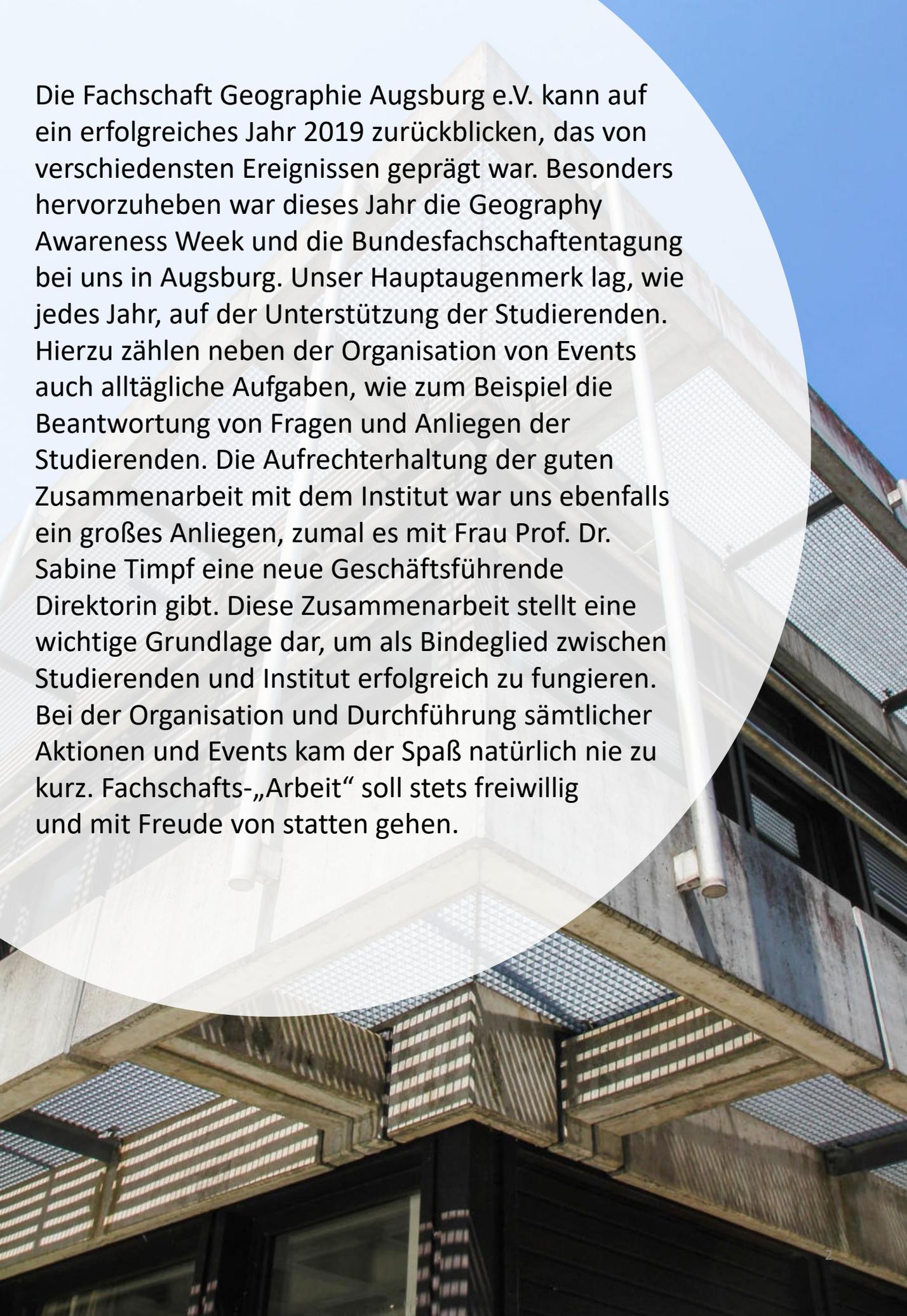
FACHSCHAFT GEOGRAPHIE AUGSBURG E.V.



JAHRESBERICHT

UNIVERSITÄT AUGSBURG





Die Fachschaft Geographie Augsburg e.V. kann auf ein erfolgreiches Jahr 2019 zurückblicken, das von verschiedensten Ereignissen geprägt war. Besonders hervorzuheben war dieses Jahr die Geography Awareness Week und die Bundesfachschaftentagung bei uns in Augsburg. Unser Hauptaugenmerk lag, wie jedes Jahr, auf der Unterstützung der Studierenden. Hierzu zählen neben der Organisation von Events auch alltägliche Aufgaben, wie zum Beispiel die Beantwortung von Fragen und Anliegen der Studierenden. Die Aufrechterhaltung der guten Zusammenarbeit mit dem Institut war uns ebenfalls ein großes Anliegen, zumal es mit Frau Prof. Dr. Sabine Timpf eine neue Geschäftsführende Direktorin gibt. Diese Zusammenarbeit stellt eine wichtige Grundlage dar, um als Bindeglied zwischen Studierenden und Institut erfolgreich zu fungieren. Bei der Organisation und Durchführung sämtlicher Aktionen und Events kam der Spaß natürlich nie zu kurz. Fachschafts-„Arbeit“ soll stets freiwillig und mit Freude von statten gehen.

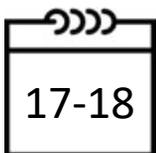


11

Instituts-Weißwurstfrühstück

Am 11. Januar fand wie bisher üblich unser Weißwurstfrühstück statt. Dieser Neujahrsempfang, den die Fachschaft für alle Mitarbeitenden des Instituts veranstaltet, war nun lange Tradition. Aufgrund der geringen Teilnehmerzahlen wird diese Veranstaltung im Jahr 2020 zum ersten Mal nicht mehr stattfinden. Wir sind auf der Suche nach einer Alternative.

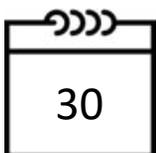
Semesterferien



17-18

Erstsemesterveranstaltung

Am 17. und 18. April organisierte die Fachschaft die Einführungsveranstaltung für alle Geographie-Erstsemester (Bachelor/ Master/ Lehramt). Seit einem Jahr veranstalten wir die Erstsemesterveranstaltungen nun unter einem neuen, umgestellten Konzept, welches auch dieses Semester von den Studierenden sehr gut aufgenommen wurde und sich großer Beliebtheit erfreut. So nahmen in diesem Sommersemester noch mehr Studierende an den Veranstaltungen teil als im letzten Jahr, was uns als Fachschaft natürlich sehr am Herzen liegt. Der erste Tag begann mit der offiziellen Einführung mit Unterstützung des Instituts. Im Anschluss folgte eine Stundenplanberatung, sowie eine Campusrallye und eine gemeinsame Kneipentour durch unsere liebsten Bars Augsburgs. Am nächsten Morgen gab es ein gemeinsames Weißwurstfrühstück, gefolgt von einer Stadtrallye. Am Abend wurden die Einführungsveranstaltungen im gemütlichen Setting des Weißen Lamms abgeschlossen. Für diese Erstsemesterveranstaltungen bekommen wir jedes Semester insgesamt sehr gutes Feedback und vor allem die Informationen zum Einstieg ins Studium und der erste Kontakt zu Kommilitonen und Institut wurden als sehr hilfreich bewertet.



30

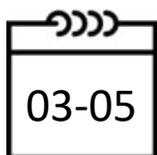
Semesterempfang

In der zweiten Vorlesungswoche fand dann das erste offene Fachschafts-Event, der Semesterempfang im Institut, statt. Dieser richtet sich an alle Studierende der Geographie, alle Mitarbeitenden des Instituts und auch an jeden, der einfach Mal am Geographieinstitut vorbeischauen möchte. Leider konnten wir dieses Semester nicht so viele Leute wie bisher erreichen, wodurch unsere Spendeneinnahmen etwas geringer ausfielen als in anderen Semestern. Unsere liebe Nachbarin Frau Bolling umsorgte uns wieder mit leckerem Gebäck, für das wir jedes Mal aufs Neue sehr dankbar sind und das von Studierenden wie Mitarbeitenden gerne verputzt wird.



AuFaTa

Ähnlich zur BuFaTa (Bundesfachschaf- tentagung) findet in Augsburg in unregel- mäßigen Abständen auch die Augsburger Fachschaf- tentagung statt. Im Sommer- semester wurde diese von der Fachschaf- t Sport, mit Unterstützung durch die gelbe Fachschaf- t Wirtschaftswissenschaften, ausgetragen. An den beiden Tagen wurde eine Vielzahl von Tagesordnungspunkten besprochen und sich unter anderem um eine gute Vernetzung der Fachschaf- ten durch diverse Medien ge- kündigt. Auch wurde viel über Hochschul- politik und Studierendenräte diskutiert. Leider konnten unsere Fachschaf- tler nur am 1. Tag (03. Mai) teilnehmen, da wir direkt im An- schluss auf das nächste Event, unser GeoCamp, weiter mussten. Dennoch konnten wir einige neue Kontakte herstellen und die Augsburger Fachschaf- tenzusammenarbeit verstetigen und weiterbringen.



GeoCamp

Das diesjährige GeoCamp fand vom 03. bis 05. Mai auf dem Zeltplatz Rücklenmühle in Zusmarshausen statt. Während in den letzten Jahren oft nur wenige Erst- semester teilgenommen hatten, waren es dieses Jahr 21 Anmeldungen. Trotz des schlechten Wetters war das Wochenende ein voller Erfolg und die ersten Freund- schaften unter den neuen Studierenden wurden ge- schlossen. Das Feedback zur Veranstaltung war ausschließlich positiv und die Erstsemester waren alle- samt begeistert. Leider war es das vorerst letzte Mal, dass wir den Zeltplatz Rück- lenmühle für unser Geo- camp nutzen konnten, da dieser nun renoviert wer- den soll. Eine passende Alternative für das Jahr 2020 ist aber bereits gefun- den und wir freuen uns be- reits auf das nächste Geo- camp.



11

Klausurtagung

Am 11. Mai führten wir fachschaftsintern unsere jährliche Klausurtagung durch, auf der wir unsere Fachschaftsarbeit evaluieren. Ziel der Tagung ist es, den Diskurs in der Fachschaft zu fördern, Herausforderungen anzusprechen und Lösungen sowie Ideen zu finden. So können wir unsere Fachschaftsarbeit stetig verbessern und neue Motivation für kommende Aufgaben gewinnen. Hierfür wurde im Vorfeld eine fachschaftsinterne Umfrage erstellt und ausgewertet, welche die zentralen Problemstellungen herauskristallisieren konnte. In den verschiedenen Gesprächsrunden in Kleingruppen wurden daraufhin wichtige Bereiche der Fachschaftsarbeit besprochen und ein "Schlachtplan" für die kommenden Monate entwickelt. Die Selbstreflexion der Klausurtagung stellt einen essentiellen Teil der Fachschaftsarbeit dar und so wurde aufgrund der fluktuierenden Mitgliederzahlen und der steigenden Themenvielfalt der Beschluss gefasst, die Klausurtagung ab sofort jedes Semester abzuhalten.



21

Geoparty

Ein weiteres, wenn auch völlig gegensätzliches Highlight im Fachschaftskalender ist die Geoparty, die wie jedes Semester gut besucht war und am 21. Mai knapp 350 Geographinnen und Geographen in die Mahagoni Bar lockte. Durch die Spendeneinnahmen dieses Abends finanzieren wir einen großen Teil unserer Arbeit, die wir alle ehrenamtlich leisten.

Exkurs: Geburtstag

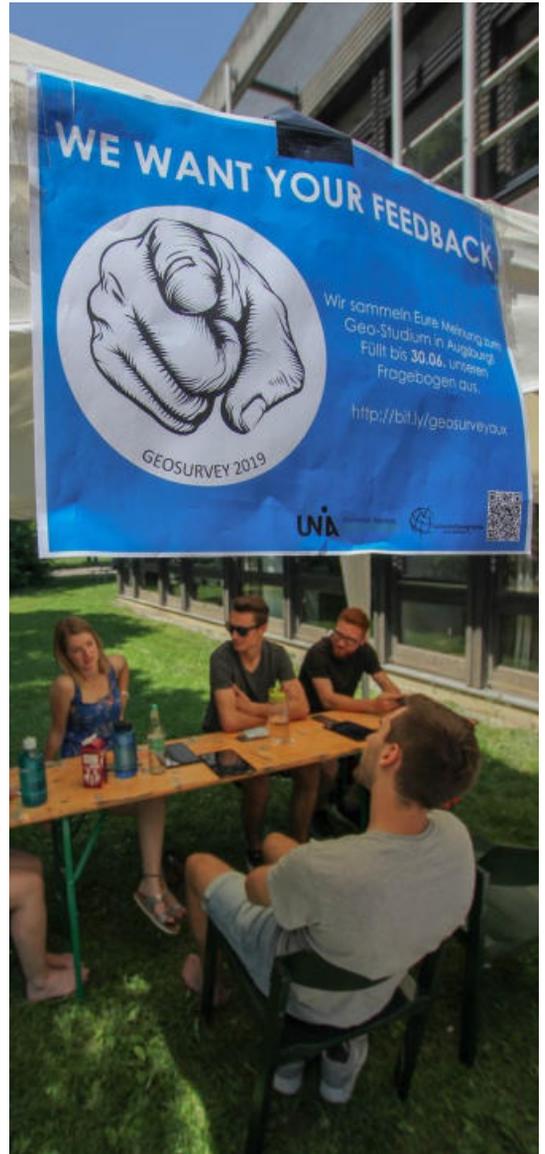
Am 23. Mai feiert die Fachschaft Geographie Augsburg e.V. Geburtstag. Unser Verein besteht nun seit mittlerweile 7 Jahren und es ist kein Ende in Sicht! Herzlichen Dank an alle Gründungsmitglieder und ehemaligen Mitglieder für die tolle Arbeit, die bisher geleistet wurde und Grundstein unseres heutigen Erfolgs ist. Wir setzen nachwievor Ideen um, die sich bis ins Jahr 2012 (und weiter) zurückdatieren lassen. Legenden werden erzählt, Traditionen beibehalten und Reliquien, die hauptsächlich im Fachschaftszimmer "ausgestellt" sind, sind immer noch präsent. Gleichzeitig verschließen wir uns natürlich nicht vor Innovation und Erfindergeist, sowohl was neue Ideen angeht, als auch die Neuinterpretation und Evaluation alter Gepflogenheiten.

01-19

GeoSurvey und Geofeedback

Um wieder die Meinung der Studierenden in einer quantitativen Umfrage zu sammeln, gab es zwischen dem 01. und 19. Juni wieder die GeoSurvey. Das Konzept vom letzten Jahr wurde anhand der Kritik der Denkwerkstatt Lehre auf Kloster Scheyern überarbeitet, um so noch passgenauer die Meinung der Studierenden zu erfragen. In diesen Wochen hatten wir wieder einen Außenstand vor dem Institut aufgebaut, an dem bis in den späteren Nachmittag Fachschaftsmitglieder vertreten waren, um die Studierenden direkt und proaktiv anzusprechen, ob sie nicht ihre Meinung zu ihrem Geographiestudium in der Umfrage anonym kundtun wollen.

Die Evaluation des Geographiestudiums an der Universität Augsburg sammelte die Eindrücke und Meinungen von beinahe 200 Studierenden. Die größte Gruppe der Teilnehmenden stellte die Zweitsemester des Bachelor-Studiums, wobei die Umfrage tatsächlich Studierende aus sämtlichen Fachrichtungen erreichte. Die Denkwerkstatt Lehre beschäftigte sich im Nachgang intensiv mit den Ergebnissen und wird das Feedback der Studierenden so gut wie möglich in den Lehralltag integrieren.



07-10

BuFaTa Landau

Vom 07. bis 10. Juni fand die Bundesfachschaftentagung (BuFaTa) in Landau in der Pfalz statt, bei der wir mit 11 Mitgliedern unserer Fachschaft vertreten waren. Die eigentlich deutlich beschränkte Anzahl an Teilnehmenden pro Standort wurde bei uns etwas aufgelockert, da wir nicht nur erfreulicherweise zwei Delegierte dabei hatten, die Arbeitskreise übernommen hatten, sondern auch mit einem extra Aufgebot an Fachschaftlern dabei waren, da wir die nächste BuFaTa ausrichten würden. Deshalb war der Kopf unseres Organisationsteams ebenfalls dabei und konnte sich mit den Landauern und dem Vorstand von GeoDACH persönlich austauschen, was es für eine erfolgreiche BuFaTa braucht.



Die Tagung allgemein dient dem Austausch und der Vernetzung aller deutschsprachigen Geographiestudierenden. Neben der Vernetzung liegen weitere Schwerpunkte sowohl auf der thematischen Gestaltung des Geographiestudiums im deutschsprachigen Raum, als auch auf der Fachschaftsarbeit selbst. Wir konnten viele Eindrücke mitnehmen, immer mit dem besonderen Auge unserer eigenen BuFaTa im Wintersemester. Eines der Highlights war, dass es die Landauer geschafft hatten die kulinarische Verpflegung komplett in Bio-Qualität anzubieten. Außerdem ist der auf der BuFaTa in Landau gefasste Beschluss des Dachverbands GeoDACH e.V., welcher die Vertretung aller deutschsprachigen Studierenden darstellt, den Klimanotstand auszurufen anzumerken. In diesem befürwortet GeoDACH e.V. weiterhin die Unterstützung von parteilich neutralen Klimabewegungen, wie beispielsweise Fridays for Future. Für diesen Beschluss konnte sich auf der Mitgliederversammlung eine große Mehrheit finden.

17

Lange Nacht der Fachschaft

Für den 17. Juni planten wir ein Event, das es so bis dahin noch nicht gegeben hatte: Die Lange Nacht der Fachschaft. Hierbei wollten wir uns Nicht-Fachschaftsangehörigen vorstellen und einen Einblick hinter die Kulissen gewähren. Denn oftmals ist vielen nicht klar, was die Fachschaft eigentlich macht, wer wir sind, wofür wir stehen und wie viel Arbeit ehrenamtlich investiert wird, um den Studienalltag der Studierenden zu verbessern und zu unterstützen. Das Konzept war ausgereift und es waren sehr viele Fachschaftsmitglieder selbst anwesend, um sich vorzustellen und etwaige Fragen zu beantworten. Allerdings war das Interesse an dieser Veranstaltung leider sehr gering und erfüllte nicht ganz unsere Erwartungen. Dennoch wollen wir diese Veranstaltung wieder durchführen, dann vielleicht mit mehr Werbung und Vorlauf, um dieses ausgereifte Konzept und die sinnvolle Idee, die dahinter steckt, doch noch in die Tat umzusetzen.

19

NeFaVo

Auch in diesem Sommersemester veranstaltete die Fachschaft Geographie einen Informationsabend zu allen möglichen Nebenfächern. Zahlreiche Studierende der niedrigeren Semestern nahmen das Angebot mit Freuden wahr und wurden von ihren erfahrenen Kommilitonen beraten.

25-26

Hochschulwahlen

Die diesjährigen Hochschulwahlen der Universität Augsburg fanden am 25. und 26. Juni statt. Die Wahlbeteiligung ist wie auch in den letzten Jahren auf einem sehr niedrigen Niveau von 6,48% an der gesamten Fakultät für Angewandte Informatik stehen geblieben, trotz unserer Bemühungen die Studierenden über Hochschulpolitik zu informieren. Im kommenden Sommersemester 2020 wollen wir bereits auf der offiziellen Einführung der Erstsemester über Hochschulpolitik informieren und so vielleicht einige junge Gesichter für die Thematik gewinnen. Dennoch freuen wir uns auch dieses Jahr wieder einen der beiden Vertreter der FAI aus unseren Fachschaftsreihen gestellt zu haben. So wurden Fabio Tempelmann (Student der Informatik) und Lorenz Tratzmüller (Student der Geographie) als studentische Vertretung der Fakultät für angewandte Informatik gewählt und nehmen in dieser Funktion an Sitzungen des Fakultätsrats und des studentischen Konvents teil.



Hochschulwahlen der Universität Augsburg vom 25. Juni bis zum 26. Juni 2019
Von 9 Uhr bis 16.30 bzw. 15 Uhr in 1056 N (Gebäude der Informatik)

26

Jahreshauptversammlung

Am 26. Juni fand die Jahreshauptversammlung statt, welche das wichtigste Organ des Vereins darstellt. Trotz der extremen Außentemperaturen erreichten wir die für eine Beschlussfähigkeit nötige Anwesenheit von 2/3 der Mitglieder und können so unter anderem über unsere neue Vorstandschaft abstimmen. Zuvor wurden jedoch die bisherigen Vorstandschaft bestehend aus: Lukas Greßhake, Alexandra Jung, Valentin Mönnich, Emma Fairley (Kassierin) und Lea Eckert (Schriftführerin) einstimmig und ohne Gegenrede durch die Versammlung entlastet. Außerdem wurden Änderungen der Vereinssatzung vorgenommen und durch die Mitgliederversammlung bestätigt. An dieser Stelle möchte sich die neue Vorstandschaft der Fachschaft Geographie nochmals in aller Herzlichkeit bei der alten Vorstandschaft für die geleistete Arbeit und das große Engagement bedanken.

Die auf der Jahreshauptversammlung neu gewählte Vorstandschaft setzt sich zusammen aus: (v.l.n.r.) Shanice Powell (Kassierin - B.Sc. Geographie), Martin Walter (Vorstand - Lehramt Realschule), Nicola Berchtenbreiter (Vorstand - B.Sc. Geographie), Lorenz Tratzmüller (Vorstand - B.Sc. Geographie) und Sabrina Linsmaier (Schriftführerin - B.Sc. Geographie).



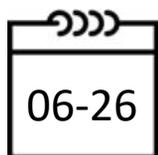
28-30

Interne Hütte

Wie schon in den vorherigen Jahren, fand in diesem Jahr wieder die interne Fachschaftshütte statt. Diesmal ging es nicht nach Dalaas (Vorarlberg), sondern ins Haus Sonnenblick der Naturfreunde Göggingen ins Allgäu. Auf der internen Fachschaftshütte steht nach den anstrengenden Veranstaltungen des Semesters immer vor allem die Erholung und das Zusammenwachsen der Fachschaftsmitglieder im Vordergrund. Auch ehemalige Fachschaftsmitglieder sind dazu eingeladen, was nicht nur zu einem freudigen Wiedersehen führt, sondern auch dem Informationsaustausch und der Diskussion über die Fachschaftsarbeit dient. Mit viel gegrillten Schmankerln und dem ein oder anderen Bier wurde das Wochenende verbracht und war wie jedes Jahr - auch wegen des wunderbaren Wetters - ein echtes Highlight für alle Teilnehmenden.

Endlich war uns das Wetter dieses Jahr beim Sommerfest wieder wohlgesonnen, wodurch wir ein traumhaftes Sommerfest des Instituts für Geographie feiern konnten. Auch deswegen war das Fest natürlich gut besucht, die Speisen und Getränke haben geschmeckt und die Geoband hat sich auf der großen Bühne stundenlang richtig ins Zeug gelegt. Es war schön, viele bekannte Gesichter (wieder-) zu sehen. Nicht nur ehemalige Fachschaftsmitglieder und Alumnis waren zugegen, sondern auch viele altbekannte Institutsmitglieder. Der Aufwand war aufgrund der Größe dieses Jahr (wieder) enorm, aber das Organisationsteam hat professionelle Arbeit geleistet und neben den üblichen kleinen Herausforderungen einen exzellenten Job geleistet. Durch die große Arbeitsbereitschaft zahlreicher HelferInnen war das Sommerfest der Geographie ein voller Erfolg, der im kommenden Jahr nur schwer zu toppen sein wird.

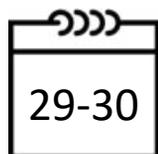




Stadtradeln

Zum zehnten Mal fand vom 06. - 26. Juli das Stadtradeln, initiiert durch das Klima-Bündnis, in Augsburg statt. Dieses Mal ging eine von der Fachschaft gegründete Vertretung der Geographie unter dem Namen "Geography Cycling Club - GCC" an den Start. Die 37 TeilnehmerInnen "erradelten" so insgesamt 7.123 Kilometer, womit wir Platz 23 im Ranking der Stadt Augsburg belegt haben.

Vielen Dank an alle Beteiligten auf dem Weg zu einer nachhaltigeren Mobilität!



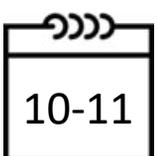
Denkwerkstatt Lehre Blumenthal

Die Denkwerkstatt Lehre wird seit einigen Jahren vom Institut für Geographie als interne Klausurtagung veranstaltet und jedes Mal dürfen auch Studierende aus der Fachschaft teilnehmen, u.a. um die Ergebnisse der GeoSurvey und des GeoFeedbacks vorzustellen. Die Fachschaft war diesmal mit vier Mitgliedern vertreten und konnte wichtige Standpunkte zum Studium an die Dozierenden herantragen. Zu den wichtigsten Punkten zählte studiengangübergreifend der Wunsch nach Verbesserung der Erreichbarkeit von Dozierenden via Email oder Sprechstunde, sowie der Wunsch der Studierenden mehr über die Forschung der Institutsmitarbeiter zu erfahren. Im Bachelor Geographie wurde besonders häufig der Wunsch nach einer verbesserten GIS-Ausbildung angemerkt.

Weiterhin wurde im Vorfeld der Tagung auch ein Dozierendenfeedback durch die Fachschaft durchgeführt, bei dem 24 Dozierende aus HG, PG, Didaktik und Geoinformatik zu Arbeitslast, Forschung und Lehre befragt wurden.

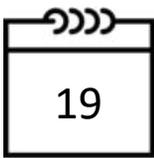
Wir bedanken uns herzlich beim Institut für die Möglichkeit, an dieser Klausurtagung teilnehmen zu dürfen und mit Ihnen gemeinsam diskutieren zu können.

Semesterferien



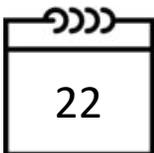
Erstsemesterveranstaltung

Auch in diesem Jahr beginnt das Semester für die Neuzugänge der Universität schon vor offiziellem Vorlesungsbeginn. So wurde am 10. Oktober wieder eine Einführungsvorlesung gehalten, bei der die wichtigsten Informationen für einen möglichst reibungslosen Start ins Studium dargelegt wurden. Hierbei bekam die Fachschaft Unterstützung von einigen Professoren, wofür wir stets sehr dankbar sind. Direkt im Anschluss fand die Stundenplanberatung und die Campus Rallye statt. Zum Tagesabschluss traf man sich abends noch zu einer Kneipentour, bei der sich die Studierenden untereinander noch besser kennenlernen konnten. Der nächste Tag startete wie gewohnt mit einem Weißwurstfrühstück im Institut, um den "Zugezogenen" die bayerische Kultur etwas näher zu bringen. Danach fand die Stadtrallye quer durch Augsburg statt und beim Abendausklang im Annapam waren die Sitzmöglichkeiten komplett ausgeschöpft.



Klausurtagung

Wie auf der Klausurtagung im Sommersemester besprochen, fand dieses Jahr auch im Wintersemester eine Klausurtagung der Fachschaft statt. Hierbei wurden zunächst die Abschlussberichte vergangener Klausurtagungen eingesehen und evaluiert, um auf bestehenden Erkenntnissen aufbauen zu können. Im weiteren Verlauf wurde über Hochschulpolitik diskutiert, der Umgang mit Medien in der Fachschaft besprochen und über die Verbesserung des Kontakts zu Studierenden außerhalb der Fachschaft gesprochen. Im Abschlussplenum wurden die Kernaussagen der verschiedenen Runden gesammelt und ToDo's ausformuliert.



Semesterempfang

Um auch die Studierenden in höheren Semestern und die Mitarbeitenden des Instituts zu begrüßen, bot die Fachschaft wie gewöhnlich zu Beginn des neuen Semesters belegte Semmeln, Kaffee, Tee und weitere Kleinigkeiten an. Die hierbei eingenommenen Spenden in Höhe von 232,84€ kamen der SchuPa Tansania (Verein zur Förderung der Bildung in Tansania e.V.) zu Gunsten, welche sich für Schulpatenschaften zwischen weiterführenden Schulen aus dem Münchner Osten mit zwei Schulen in Tansania (Secondary School Ilembula & Secondary School Luduga) einsetzen.

Exkurs: Akkreditierung

Im Oktober 2019 wurde eine Vor-Ort-Begehung für den Akkreditierungsprozess des Geographie B.Sc., Geographie M. Sc., Geoinformatik M. Sc. und Klima- und Umweltwissenschaften M. Sc. durchgeführt. Im Vorfeld haben wir fachschaftsintern positive wie auch verbesserungswürdige Aspekte der verschiedenen Studiengänge gesammelt und auf GeoSurveys der letzten Jahre zurückgegriffen, um auch die Meinungen der Studierenden außerhalb der Fachschaft einzubeziehen. Weitere Studierende der verschiedenen Studiengänge wurden gefragt, ob sie ein Statement zu ihren jeweiligen Studiengang bei der Vor-Ort-Begehung geben werden. Diese Studierenden wurden von uns im Vorfeld auf die Abläufe einer Akkreditierung vorbereitet. Potenzielle Fragen durch die Gutachtergruppe sowie die wichtigsten Punkte, die angesprochen werden sollen, wurden vorbereitet. Am Tag der Vor-Ort-Begehung waren über zehn Studierende anwesend und konnten den GutachterInnen einen Eindruck von ihren Studiengängen vermitteln. Die Präsenz der Studierendenschaft wurde von der Gutachtergruppe als extrem positiv bewertet. Das finale Ergebnis der Akkreditierung wird im Sommer 2020 vom Akkreditierungsrat bekanntgegeben.



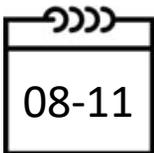
25-27

Geohütte

Oktober

Vom 25. bis 27. Oktober fand die alljährliche Erstsemesterhütte in Niedersonthofen statt. Wir hatten perfekte Wetterbedingungen für unser Wochenende zum Kennenlernen und Spaß haben. Die ca. 60 Erstsemestler starteten am Freitag mit einer Brauereiführung bei der Privatbrauerei Zöttler. Der Abend klang mit ersten Kennenlernspielen und gutem Essen aus. Am Samstag haben wir eine Wanderung mit verschiedenen Spielen vorbereitet, welche ein voller Erfolg war. Abends bot sich wieder die Möglichkeit sich bei Spielen und gemütlichem Beisammensein besser kennenzulernen.

Die Hütte war ein voller Erfolg und hat wieder super Feedback erhalten. Wir freuen uns schon auf die nächste Hütte!



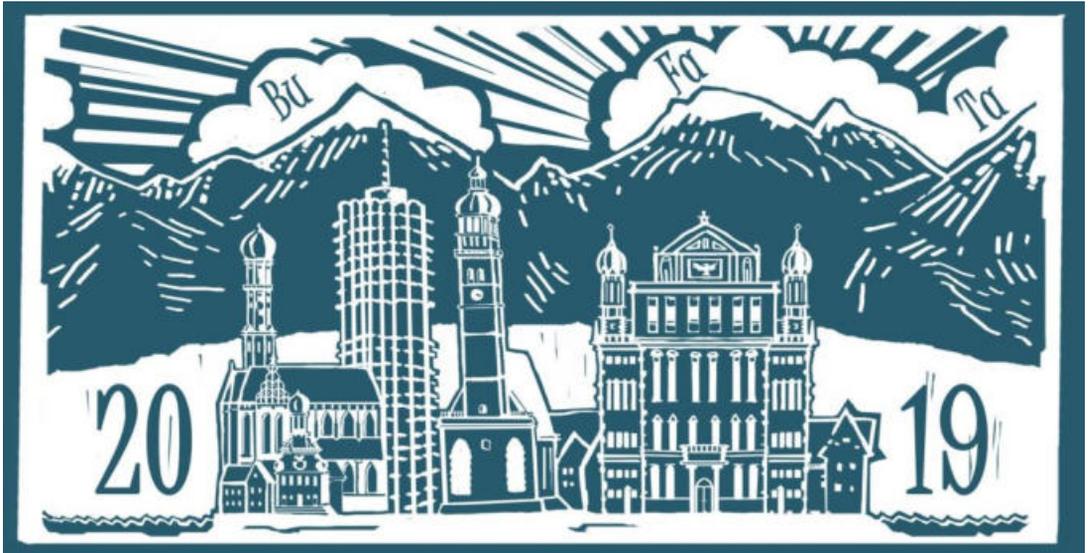
08-11

BuFaTa Augsburg

November

Ein weiteres Highlight des vergangenen Jahres war die Bundesfachschaftentagung (BuFaTa) der Geographie bei uns in Augsburg. Wir durften nach 2016 endlich wieder eine BuFaTa ausrichten und hatten uns hierfür bereits ein Jahr zuvor beworben. Die Bundesfachschaftentagung dient hauptsächlich der Vernetzung und dem Austausch der etwa 100 Mitglieder aus vielen Fachschaften der Geographie aus Deutschland, Österreich und der Schweiz. Zusammen mit dem Dachverband aller Geographiestudierenden im deutschsprachigen Raum (GeoDACH e.V.) haben wir die viertägige Veranstaltung geplant und auch einen Antrag auf Fördermittel beim Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) erfolgreich eingereicht. Sowohl die Vorbereitung als auch die Durchführung war ein Kraftakt, den wir nur durch eine hohe Anzahl an beteiligten Fachschaftsmitgliedern bewerkstelligen konnten. Selbst ein paar freiwillige Alumnis waren dabei und halfen uns eine insgesamt reibungslose und erfolgreiche Bundesfachschaftentagung auszurichten. Dank guter Dokumentation und der Weitergabe von Wissen, konnten wir auf die Organisationsstrukturen der aufwendig ausgearbeiteten BuFaTa im Wintersemester 2016 zurückgreifen, was uns sehr geholfen hat.

“Schönes blaues Augsburg”, mit starkem Bezug zum Augsburger Wassermanagementsystem als UNESCO-Welterbestätte war unser Motto, was zwar ungewöhnlich ist, aber wir wollten der BuFaTa durch die Wahl eines Mottos einen ganz besonderen Rahmen geben. Insgesamt können wir auf eine in allen Punkten gelungene Tagung zurückblicken, auch das Feedback war mit Ausnahme von ein paar Kleinigkeiten durchwegs positiv.



11-16

Geography Awareness Week

Auch im letzten Jahr konnten wir uns für die Geography Awareness Week begeistern. Bereits im Juni begannen wir mit den ersten Vorbereitungstreffen und arbeiteten fleißig an unserem Programm. So konnten wir vom 11. bis 16. November eine mit elf Veranstaltungen gefüllte Woche bieten, die vor allem Nicht-GeographInnen und Interessierte ansprechen sollte. Anders als letztes Jahr, arbeiteten wir in einer engen Kooperation mit EGEA Augsburg, was uns eine große Freude bereitete.

Die Woche begann mit einem Festvortrag in der Stadtbibliothek Augsburg, bei welchem Herr Prof. Dr. Schmidt und Herr Prof. Dr. Buermann den ZuschauerInnen etwas über “Klimawandel und Landnutzung aus geographischer Perspektive” erzählten. Im Anschluss wurde ausgiebig diskutiert. Etwa 70 Personen nahmen an diesem Vortrag teil. Wir sind sehr froh, dass wir im Rahmen dieser Veranstaltung zwei top Referenten gewinnen konnten.

Am Dienstag boten wir eine humangeographische Exkursion mit dem Thema “Geographie in der Stadt - Perspektiven ändern, Zusammenhänge erkennen, Wandel verstehen” an. Die Exkursion wurde durch M. Sc. Niklas Völkening durchgeführt und mithilfe von M. Sc. Sebastian Purwins vorbereitet. Verschiedenste Interessierte nahmen an dieser Exkursion teil.

Am Nachmittag blickten die beiden Referenten PD Dr. Hilpert und Prof. Dr. Schneider, gestellt durch die Schwäbische Geographische Gesellschaft, gemeinsam mit dem Publikum über den Tellerrand der Geographie hinaus und erklärten interessante Fakten über kuriose Landschaftsbilder.

Etwa 50 Teilnehmende konnten durch den Vortrag begeistert werden.

Der GIS-Day war uns dieses Jahr ein besonderes Anliegen. Durch die Hilfe von AR Martin Müller konnten wir zwei Königsbrunner Schulklassen zu uns an den Campus holen und für Bereiche der Geoinformatik begeistern. Im Rahmen eines Geländespiels, vorbereitet durch Prof. Dr. Timpf und B. Sc. Antonie Schön, lernten die SchülerInnen spannende Fakten über die Biodiversität und entwickelten ein Gefühl für Augmented-Reality. Dieses Wissen wurde anschließend in einem Vortrag mit dem Titel "Pokestops, Portale und Caches - GeoGames in der Geographie" durch Frau Prof. Dr. Timpf vertieft. Abschließend gab es wieder einen Mapathon, der mit Hilfe von M.Sc. Brian Langley durchgeführt wurde. Etwa zehn TeilnehmerInnen konnten sich für diese Aktion begeistern. Leider mussten wir aufgrund technischer Probleme der Website OpenStreetMap den Mapathon nach einer Stunde abbrechen.

"Immer noch eine unbequeme Wahrheit" war der Titel des Films, den wir am Donnerstagabend im Hörsaalzentrum der Universität Augsburg präsentierte. Etwa 50 BesucherInnen lauschten gespannt den Worten Al Gores und konnten im Anschluss zu der Thematik des Films diskutieren.

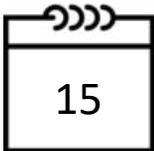
Am Freitag wurde eine physisch-geographische Exkursion mit dem Thema "Warum der Stadtwald gut für unsere Gesundheit ist" durch PD Dr. Beck und Dr. Rathmann angeboten. Die elf TeilnehmerInnen konnten durch eine mobile Messeinheit aktiv mitforschen und einen Einblick in die Methoden der physischen Geographie gewinnen.

Nachmittags wurde ein "PlastikFREitag"-Workshop im Cafe himmelgrün angeboten. Dabei konnten wir 20 TeilnehmerInnen interessante DIY-Projekte, wie sie Plastik im alltäglichen Leben vermeiden können, beibringen. Die TeilnehmerInnen konnten sich durch die gemütlicher Atmosphäre austauschen. VertreterInnen der Greenpeace Ortsgruppe Augsburg und des Forums Plastikfreies Augsburg konnten zudem spannende Informationen zum Thema Plastik-Sparen und Ressourcenschutz erzählen.

Die letzte Aktion der Geography Awareness Week war eine Plogging-Aktion, also das Joggen mit kombiniertem Müllsammeln. Aufgrund des schlechten Wetters nahmen nur zwei Personen teil. Dennoch machte die Aktion viel Spaß und wird evtl. bei besserem Wetter wiederholt.

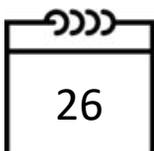
Während der gesamten GAW boten wir zudem eine Pflanzentauschbörse im Institut an. Dort konnten PflanzenliebhaberInnen Ableger und ungeliebte Zimmerpflanzen abgeben und gegen neue eintauschen. Diese Aktion kam insgesamt sehr gut an.

Glücklicherweise konnten wir dieses Jahr wieder den Grand Prix, verliehen durch EGEA Europe, AFNEG, und GeoDACH gewinnen. Wir sind sehr stolz darauf, durch die GAW einen wesentlichen Beitrag zur Bewusstseinschaffung der Geographie zu leisten. Gleichzeitig erhoffen wir uns, durch die jährlich wiederkehrenden Veranstaltungen und durch die jährlich besser werdende Pressearbeit die GAW in Augsburg zu etablieren, noch mehr Leute zu erreichen und für unseren Studiengang zu begeistern.



AuFaTa

Auch im Winter fand eine Augsburger Fachschaften Tagung statt. Hauptorganisator war dieses Semester die Fachschaft Informatik, welche ein schönes, eintägiges Programm zusammengestellt hat. Auch die Fachschaft Geographie war wie immer durch einige Mitglieder vertreten. Zu den Themen zählte die Verknüpfung von Forschung und Praxis, insbesondere die Einbindung von praxisbezogenen Veranstaltungen, die Fachschaftsarbeit als Verein bzw. studentische Vereinigung und weitere Themen die die Augsburger Fachschaften verbinden. Weiterhin wurde begonnen ein Konzept für eine gemeinsame Erstsemesterveranstaltung möglichst vieler Fachschaften auszuarbeiten, welches weiterhin in einem Arbeitskreis behandelt wird und im Sommersemester fachschaftenintern getestet werden soll. Auch im Frühjahr 2020 soll wieder eine AuFaTa stattfinden, diesmal ausgetragen von der Fachschaft Anglistik.



Geoparty

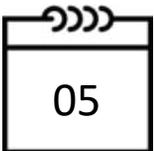
Auch im Wintersemester wurde die bestehende Zusammenarbeit mit der Mahagoni Bar zur Veranstaltung unserer Geoparty fortgesetzt. Auf Bitte vieler langjähriger Fachschaftsmitglieder und Studierender wurde jedoch nach langer Zeit ein Musikwechsel durchgesetzt und das Tanzbein diesmal zu 90er-Hits von DJ JiggyJoe geschwungen.

Diese Entscheidung wurde im Nachhinein als sehr gut befunden. Leider fielen diesmal die Spendeneinnahmen trotz vieler neuer Geographiestudierenden etwas geringer aus, was durch eine verstärkte Werbekampagne im kommenden Sommersemester wieder aufgefangen werden soll.



Weihnachtsbäckerei

Um uns auf unsere Glühweinaktion am Folgetag vorzubereiten, haben sich am 04. Dezember im Institut viele Fachschaftsmitglieder zusammengefunden und ihre liebsten Plätzchenrezepte mitgebracht. Bei heimeliger Kamin Stimmung und weihnachtlicher Musik entstand so allerlei Gebäck, das am 05. Dezember auf Spendenbasis im Institut angeboten wurde.



Glühweinverkauf und Nikolausaktion

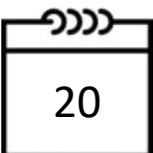
Die Nikolausaktion ist seit Jahren eine gern gesehene Tradition am Institut. Auch dieses Jahr waren wir wieder als Nikolaus, Krampus, Engel und Rentiere verkleidet und haben an die Studierenden sowie die Institutsmitglieder Süßigkeiten verteilt und Gedichte vorgetragen. Parallel dazu wurden im Foyer des Instituts Glühwein und Punsch mit unserem frischen, selbstgebackenen Weihnachtsgebäck angeboten. Die weihnachtliche Atmosphäre lud dazu ein, gemütlich beisammen zu sitzen und sich auszutauschen.





Jobtalk der Geographie

Am 11. Dezember haben wir in Zusammenarbeit zusammen mit Frau Lange-Hetmann vom Career-Service der Universität Augsburg und Frau Simkin, Dozentin am Institut für Geographie, ein altes Format wieder aufleben lassen: Den Jobtalk. Das Thema "Geographiestudium - und dann?" interessiert früher oder später die meisten von uns Geographiestudierenden, weshalb trotz des kurzen Vorlaufs knapp 50 Personen ins Institut kamen, um von drei Alumni der Geographie Rede und Antwort zu bekommen, welche Möglichkeiten ein Abschluss in der Geographie bieten kann. Der Abend stellte sich als voller Erfolg heraus und das Feedback war von allen Seiten sehr positiv. Deshalb ist der nächste Jobtalk im kommenden Semester bereits in der Planung und wir möchten uns an dieser Stelle auch nochmal bei Frau Lange-Hetmann und Frau Simkin für die Initiierung und den Alumni für ihr Kommen bedanken.



Interne Weihnachtsfeier

Auch in diesem Jahr gab es eine interne Weihnachtsfeier der Fachschaft Geographie, welche traditionell nach der Weihnachtsfeier des Institutes für Geographie stattfindet. Dieses Jahr stand die Feier unter dem Motto "Casino Royale", welches für eine interessante Abendgestaltung mit bester Abendgarderobe gesorgt hat. Wie in jedem Jahr wurden auch wieder die Alumni der Fachschaft eingeladen und erschienen zahlreich, was uns als Fachschaft immer besonders freut. Außerdem gab es wieder einen großartigen Auftritt der Geoband, welcher für eine ausgelassene Stimmung sorgte. Alles in allem war es eine wunderbar organisierte Feier und alle Anwesenden freuen sich schon auf die nächste Weihnachtsfeier.





Zu guter Letzt heißt es noch **Danke** sagen.

An erster Stelle sind hier unsere Fördermitglieder zu nennen, durch deren Beiträge unter anderem die Durchführung zweier Klausurtagungen möglich gemacht wurde. Durch solche internen Veranstaltungen kann die Qualität unserer Arbeit und der Zusammenhalt zwischen den einzelnen Mitgliedern enorm gesteigert werden, was nicht nur uns, sondern dem gesamten IGUA mit allen Beteiligten zu Gute kommt. Der Dank geht aber auch an alle unsere Mitglieder, ohne deren ehrenamtliches Engagement unsere vielfältigen Aktionen und Veranstaltungen im gegebenen Rahmen nicht stattfinden könnten! Abschließend wollen wir uns bei den zahlreichen ehemaligen Mitgliedern bedanken, die uns dieses Jahr verlassen haben. In diesem Wintersemester konnten wir gleichzeitig besonders viele neue Mitglieder in der Fachschaft begrüßen, was uns sehr freut. Somit ist dieser Generationswechsel geglückt und wir blicken auf ein spannendes neues Jahrzehnt in der Fachschaft Geographie an der Universität Augsburg.

Mit freundlichen Grüßen,

Nicola Berchtenbreiter

Nicola Berchtenbreiter

Martin Walter

Martin Walter

Lorenz Tratzmüller

Lorenz Tratzmüller

Wenn Sie die Fachschaft Geographie auch bei ihrer Arbeit finanziell unterstützen möchten und Sie Interesse an einer Fördermitgliedschaft haben, bitten wir Sie um eine kurze Email an den Vorstand der Fachschaft Geographie e.V. fachschaft.vorstand@geo.uni-augsburg.de

Impressum:

Fachschaft Geographie Augsburg e.V.
Universität Augsburg
Alter Postweg 118
86159 Augsburg
Tel.: 0821/598-2287
fachschaft@geo.uni-augsburg.de

Bankverbindung:
Kontoinhaber: Fachschaft Geographie
IBAN: DE82720500000250821311
BIC: AUGSDE77XX
Stadtsparkasse Augsburg

Vereinsregister
Nummer 201252
Gerichtsstand
Augsburg